

Protokoll Mitgliederversammlung vom 29. September 2010 16:00 Uhr im  
Versammlungsraum der BioMed-Klinik

9 eingetragene Mitglieder und 2 Gäste, siehe Anlage

### **Top 1 Bericht des Vorstandes**

Vorstandsvorsitzende Frau Ulrike Kroiss begrüßte die Mitglieder und stellte fest, das zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß schriftlich eingeladen wurde.

Sie gab einen kurzen Überblick über die Arbeit des Vorstandes und der verschiedenen Veranstaltungen. Der Mitgliederstand ist bei 85 Mitgliedern bis zum Termin geblieben.

Frau Kroiss dankte allen die das ganze Jahr über dem Verein zur Verfügung stehen und helfen, wenn es notwendig ist. Sie verwies auf die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der Gesellschaft Pro Leben aus Greiz, welche regelmäßig bei uns in der BioMed-Klinik Seminare für Ärzte und Therapeuten durchführen.

Frau Kroiss dankte den langjährigen Mitgliedern für Ihre Treue zum Verein und Ihre Unterstützung bei Realisierung der von uns aufgestellten Ziele und Aufgaben.

### Top 1 - Bericht des Vorstand

Frau Kroiss trägt vor. Sie Anlage 01

Punkte werden bestätigt durch die MV

Dr. Migeod schlägt vor den Vorstand zu entlasten.

Herr Fabian lässt abstimmen ob der Vorstand entlastet wird.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

### Top 2 - Bericht des Schatzmeisters (in Vertretung durch Herrn Fabian)

Herr Fabian legte die Finanzlage des Vereins offen und konnte für das Jahr 2009/2010 eine weitere kleine Gewinnerhöhung vermelden, obwohl die Spendenfreudigkeit zurückgegangen ist. Die geringen Ausgaben im gesamten Zeitraum führten zur Verbesserung der finanziellen Situation des Vereins. Herr Fabian erklärte noch einige Einnahmen- und Ausgabenpositionen. Fragen zum Kassenbericht gab es keine.

Siehe Anlage 02 + 03

### Top 3 - Bericht der Kassenprüfer

Herr Lothar Künle und Frau Elke Walther haben die Buchhaltung intensiv geprüft und bestätigen eine tadellose Buchführung. Die Buchführung wird wie ein wirtschaftlicher Betrieb geführt und gab keinen Anlass zu Beanstandungen. Ein großes Lob an den Herrn Fabian für seinen Einsatz.

### **Top 4 Entlastung des Vorstandes**

Herr Fred Fabian stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet, bei Enthaltung der Betroffenen.

## **Top 5 Wahl einer neuen Vorstandschaft – Schatzmeister und Schriftführer**

### Wahl des Schatzmeisters

Herr Stiehl-Werschak ist aus dem Verein ausgetreten.

Frau Kroiss schlägt Herrn Fabian als Schatzmeister vor.

Herr Fabian ist mit dem Vorschlag einverstanden

Frau Kroiss lässt abstimmen: einstimmig mit Enthaltung Herr Fabian,

### Wahl des Schriftführers

Vorschlag Herr Erhard Walkenbach

Herr Fabian hat im Vorfeld mit Herrn Walkenbach gesprochen, dieser aus gesundheitlichen

Lage zur Zeit nicht in Bad Bergzabern, er ist mit dem Vorschlag einverstanden.

Herr Fabian lässt abstimmen: einstimmig

## **Wahl der Kassenprüfer**

Vorschlag Herr Lothar Künle und Frau Elke Walther,

Sind mit dem Vorschlag einverstanden – wurde im Vorfeld mit beiden besprochen

Frau Fischer lässt abstimmen: einstimmig gewählt.

## **Top 6 Sonstiges**

- Termin der Mitgliederversammlung im Kalenderjahr, Durchführung der Mitgliederversammlung an einer fest bestimmten Woche im Kalenderjahr.

Vorgeschlagen wird jeweils die vierte Septemberwoche oder am Termin des Arzt-Patienten-Seminars.

Die MV stimmte ab und bestätigte den Vorschlag.

- Förderanträge

Es kamen zwei Förderanträge zur Durchsprache:

1. Der Förderantrag – Retrospektive Beobachtungsstudie über moderate Ganzkörperhyperthermie – Durchführende Frau Dr. Mühe und Herr Dr. Migeod  
Frau Dr. Mühe stellt den Antrag vor und begründet gemeinsam mit Herrn Dr. Migeod die Notwendigkeit der Studie und die Wichtigkeit der daraus abgeleiteten Erkenntnisse für die weiteren Therapien in der Behandlung mit der Ganzkörperhyperthermie.  
(Anlage Förderantrag – Dr. Mühe)
2. Der Förderantrag der Psychoonkologen der BioMed-Klinik – Einsatz eines Clowns in der Therapie (Fr. Haese hat diesen Antrag gestellt)  
Die Mitgliederversammlung lehnt nach Vortrag zum Umfang und Gestaltung des Förderantrages durch Frau Ulrike Kroiss verlesen – die Umsetzung mit Mitteln der Fördergesellschaft ist nicht möglich.  
Beachtet werden muss der Inhalt und die Aufgabenstellung der Fördergesellschaft und dieser Antrag ist nicht 100%-ig vereinbar – Der Kostenfaktor von ca. 100,00 € pro Tag würde den Rahmen einer derartigen Maßnahme nicht gerecht.

- Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen

Die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen soll wieder verstärkt werden, hierbei wird sich die BioMed-Klinik (Dr. Migeod) einbringen müssen, gemeinsam mit seinem Ärzteteam will er die Verbesserung der Zusammenarbeit unterstützen. Der Vorstand der Fördergesellschaft wird mit Frau Lily Gerstemeier Kontakt aufnehmen um eine Verbesserung der Zusammenarbeit zu besprechen und einzuleiten.

- Unterstützung der Patienten der BioMed-Klinik  
Hierbei soll und muss die Ärzteschaft unter Leitung von Dr. Migeod gemeinsam mit der Verwaltung und den anderen Bereichen der BioMed-Klinik neue Initiativen ergreifen um
  - Informationsdefizite bei den Patienten abzumildern
  - es sollen monatliche Veranstaltungen ab November mit Hilfe der Ärzte umgesetzt werden (ca. 30-40 Minuten abends )
  - es muss 2011 wieder ein Arzt-Patienten-Seminar durchgeführt werden, dazu muss sich der Vorstand mit der Geschäftsleitung der BioMed-Klinik auf einen Termin einigen, und bereit noch in diesem Jahr beginnen dieses Seminar Vorzubereiten, finanzielle will die Fördergesellschaft dieses APS mit 30 T€ unterstützen, aber die Umsetzung wird nicht auf der Seite des Vorstands der Fördergesellschaft liegen , sondern durch die BioMed-Klinik. Wir werden nur finanziell unterstützen und die Mitglieder selbst können und werden bestimmt helfen.
  - Die Mitgliederversammlung beschließt die Rückstellung der finanziellen Mittel für das APS 2011 – 30.000,00 EURO
  - Die Mitgliederversammlung beschließt die Rückstellung der finanziellen Mittel von 7.000,00 EURO für den Forschungsauftrag Dr. Mühe
  - Die Mitgliederversammlung beschließt die Rückstellung der finanziellen Mittel für laufende Förderanträge von 2.500,00 EURO
  - Die Mitgliederversammlung beschließt die Rückstellung von finanziellen Mittel für Treffen mit gemeinnützigen Gruppen von 2.500 EURO

Die Mitgliederversammlung vom 29.09.2010 war eine gelungen Veranstaltung und hat den Mitgliedern aufgezeigt, wo geht die Entwicklung der Fördergesellschaft in den nächsten Monaten und Jahren hin, welche Projekte stehen an und wie werden die finanziellen Mittel im Sinne der Satzung umgesetzt.